

Spendet eure Fehler!

Workshop 28. November 2012,
Hilfswerk Hallein



SOZIALFESTIVAL
**Tu was,
dann tut
sich was.**

Ist gut gemeint schon gut genug?

Vernetzungstag zur Professionalisierung von Sozial-, Kultur- und Bürgerinitiativen – Oder: ein Aufruf, nicht alle Fehler selbst machen zu müssen, sondern durch Zusammenarbeit voneinander zu lernen.

Wir laden euch herzlich ein, keine Scheu zu haben,

Eure Fehler kund zu tun und sie zu teilen – damit sie weniger, kleiner oder gelöst werden können.

Ihr fragt euch wie das geht?

Ganz einfach: Schickt uns eine kurze Beschreibung eurer Initiative unter Angabe eines Kontakts, unter dem ihr erreichbar seid, an marlene.suntinger@tu-was.at

Gemeinsam erstellen wir eine Anleitung,

die hilft, eure Initiative weiter zu entwickeln, und euch und andere unterstützt, zwischen den Fettnäpfchen – hin zum Erfolg – zu hüpfen. Stellt eure Organisation/Initiative bzw. euer Projekt kurz vor, gebt an, wie lange es diese(s) schon gibt und welche groben Fehler auf diesem Weg gemacht wurden (max. fünf).

Wir legen alle mitgebrachten Themen offen auf den Tisch.

Mögliche Entwicklungsfelder, die mitgebracht werden können, sind z.B.: Wurde immer ausreichend Zeit eingeplant? Gab es strukturelle Veränderungen? War die interne und externe Kommunikation immer ausgewogen? (Wie) wurde evaluiert?

Am Workshoptag trifft ihr auf ExpertenInnen ähnlicher Bereiche.

Ihr profitiert an diesem Tag durch:

- Weiterentwicklung der eigenen Initiative
- Perspektivenwechsel: „Fehler als Chance sehen“
- Geteilte Erfahrung von ExpertInnen/TeilnehmerInnen
- professionelle Moderationstechnik
- Beratung durch die internationale Festivalagentur „die Fabrikanten“
- Vernetzung & kreative (Aus-)Zeit



Begangene Fehler genauer anzusehen, ist sinnvoll

und wichtig – auch wenn es unangenehm sein kann. Aus Fehlern können wir lernen, und zwar nicht nur für uns selbst, sondern auch für andere und für unsere Gesellschaft. Wenn verschiedene Initiativen gemeinsam über Gelungenes nachdenken und am Missglückten arbeiten, kann eine Art „kollektives Fehlerwissen“ entstehen und zugänglich werden. Der Workshop will helfen, Ressourcen zu sparen, die Weiterentwicklung der einzelnen Initiativen zu fördern und gleichzeitig die Fehlerkultur in unserer Gesellschaft zu hinterfragen und zu relativieren, die meint, nur von „den Besten“ und ihrer „best practice“ lernen zu können.

Wer wir sind?

Wir sind Österreichs erstes Sozialfestival

„Tu was, dann tut sich was.“ „Tu was.“ startete 2011 mit Unterstützung der SinnStifter. Unser Festivalgedanke ist ganz einfach: Überall gibt es helle Köpfe und beherzte Menschen mit Ideen für ein besseres Zusammenleben. „Tu was, dann tut sich was.“ bietet Menschen Gelegenheit, ihre Ideen umzusetzen.

Mehr Information unter: www.tu-was.at

Der Workshop „Spendet Eure Fehler!“ findet am 28. November 2012 von 8.30 bis 17.30 Uhr im Hilfswerk Hallein, Griesmeisterplatz 2, 5400 Hallein statt.

Parkgelegenheiten gibt es in der Salzberggarage bzw. in der Stadtgarage.

Bei Fragen kontaktiert Marlene Suntinger unter

marlene.suntinger@tu-was.at

oder +43 (0)650 92 80 333

Gefördert von:



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete



Land Salzburg
Für unser Land!



österreichische gesellschaft.
für politische bildung

In Kooperation mit:



WISSENSCHAFT
FÜR MENSCHEN
internationales
forschungszentrum
für soziale und ethische fragen



100
ROBERT
JUNGK
1913-2013
Kritik und Verdienst

sinnstifter
Privatstiftungen machen Sinn.